

Nicht nur Samen säen wir.

Wir säen Hände.
Blicke.
Brot.
Zeit.

Die Erde
weiss darum.

Sie macht
aus Unscheinbarem
Zukunft.

Barbara Lehner



Lebensgrund - Newsletter 69 / August 2026

Was wir säen wirkt weiter

Letzte Woche sass ich auf der Terrasse meines Chalets im Wallis. Die Sonne verschwand langsam hinter den Bergspitzen. Und ich hob mein Glas auf meinen Grossvater Hans. Nicht, weil sein Geburtstag war. Nicht, weil sich ein Jubiläum jährte. Sondern weil hinter meinem Chalet wieder die steile Magerwiese gemäht wurde.

Seit bald zwanzig Jahren übernimmt derselbe Bauer dieses Stück Arbeit. Jahr für Jahr kommt er, mäht die Wiese – und weigert sich, auch nur einen Franken dafür anzunehmen. Für ihn ist es Ehrensache.

Der Grund dafür liegt mehr als sechzig Jahre zurück.

Mein Grossvater Hans Meyer war Bankbeamter. Ein Aargauer, der als junger Mann ins Oberwallis kam, hier Arbeit fand, sich verliebte, eine Familie gründete und eine zweite Heimat gewann. Obwohl er im Büro arbeitete, schlug sein Herz für die Bergbauern. Im Sommer zog es ihn in die Höhe und hinaus auf die Felder. Er half beim Heuen, packte mit an und kannte ihre Sorgen: viel Arbeit, wenig Ertrag und oft die Angst um die Existenz. Als Bankier sass er an einer Stelle, an der er etwas bewirken konnte. Und manchmal entschied er nicht nur nach Aktenlage, sondern auch mit Menschenkenntnis und Herz. So ermöglichte er Bauern einen Kredit, die diese unter normalen Umständen wohl kaum erhalten hätten. Für diese Familie bedeutete das: eine Chance, eine Existenz, Zukunft.

Heute mäht der Enkel eines dieser Bauern meine Wiese. Nicht aus Pflicht. Nicht gegen Bezahlung. Sondern aus Dankbarkeit.

Im Wallis gibt es einen Satz, der vieles auf den Punkt bringt: **«Mu vergisst nit eso schnäll.»** Man vergisst nicht so schnell. Weder das Leid, das einem zugefügt wurde, noch den Dienst, der jemand erwiesen hat.

Diese Geschichte erinnert mich daran, dass unser Handeln selten bei uns endet. Ein freundliches Wort, eine mutige Entscheidung, ein offenes Herz – all das kann weiterwirken,

weiter, als wir denken. Manchmal ziehen gute Taten Kreise, die wir nie sehen. Und manchmal stehen wir Jahrzehnte später plötzlich mitten in ihrem Segen.

Und vielleicht ist genau das die Einladung an mich, an uns alle: Heute etwas Gutes tun, ohne zu wissen, wohin es führt. Einen Dienst erweisen. Jemandem eine Tür öffnen. Eine kleine Saat legen, die eines Tages vielleicht dort aufgeht, wo wir es nie erwartet hätten. Vielleicht als Geschenk und Spur des Segens - für jene, die nach uns kommen.

Es heisst, was wir säen, wirke über sieben Generationen. Ob das wörtlich stimmt, weiss ich nicht. Aber ich weiss: Ich geniesse jedes Jahr die Früchte einer Saat, die mein Grossvater vor mehr als sechzig Jahren gelegt hat.

Darum habe ich an jenem Abend mein Glas auf Hans Meyer erhoben – auf einen Bankier mit einem grossen Herzen für die kleinen Leute.

Mit dankbarem Gruss zur Kräuterweihe
Barbara Lehner und Antoinette Brem

Ausblick auf einige Kurse und Veranstaltungen: (das ausführliche Jahresprogramm 2026 finden Sie auf www.lebensgrund.ch/aktuell, Infos bei welcome@lebensgrund.ch)

10. -14.08.26 Shibashi Qi Gong Retreat Erholung in der Tiefe meines Seins, Mattli, Morschach

04.09.26 In der Klarheit liegt Kraft. **Systemische SELBST-Integration**, in Luzern

18.08.26 Erde – Die Mitte stärken und nähren. **Follow up Shibashi Qi Gong**, in Luzern

18. – 20.09.26 Wurzeln und Weite atmen, **Shibashi Qi Gong Einführungs- & Vertiefungskurs**, Antoniushaus Mattli, Morschach. **Bitte beachten: anmelden bis 7. Aug.!**

20.10.26 Follow up Trauerfeiern, Damit das Schwere leichter wird. Liebe, Erkenntnis und Handeln als Kraftquellen für Trauernde und Trauerrituale, in Luzern

27.10.26 Luft – Im Wandel von Yin und Yang... **Follow up Shibashi Qi Gong**, in Luzern

07.11.26 In der Klarheit liegt Kraft. **Systemische SELBST-Integration**, in Luzern

19.- 21.11.26 Mit dem Verlust leben lernen. Trauerseminar, Im Trauern Trost und neuen Lebensmut finden, Flüeli-Ranft OW

26. – 28.11.26 Start **Zusatzausbildung in Familientrauerbegleitung**, in Luzern

01.12.26 Wasser – Zusammenhänge erahnen. **Follow up Shibashi Qi Gong**, in Luzern

11. – 13.12.26 Bewegt stille werden, **Shibashi Qi Gong Einführungs- & Vertiefungskurs**, im Kloster Kappel, Kappel am Albis

15.12.26 erdverbunden himmelwärts, Ein besinnlich-bewegender Tag mit Harmonizing Heaven and Earth Qi Gong, in Luzern

25. – 27.02.27 Start der **19. Grundausbildung in Trauerbegleitung**, in Luzern

10.03.27 Start **Shibashi Qi Gong Ausbildung 2027**, in Luzern

29.04. - 01.05.27 Start **Lehrgang zur Fachperson Trauerfeiern und Abschiedsrituale**, in Luzern